

Packend, brisant und aufwühlend

Tellspiele 2008 in Altdorf: Bis zum 18. Oktober präsentiert der bekannte Regisseur Volker Hesse eine Neuinszenierung von Schillers «Wilhelm Tell».

Am 16. August feierten die Tellspiele Altdorf unter der Regie von Volker Hesse Premiere. «Die Premiere ist geglückt. Die Stimmung in der Arena war hoch emotional», freut sich der Regisseur. «Den Zuschauerinnen und Zuschauern ging das Stück unter die Haut. Manche mussten sogar weinen.» In der Zentralschweiz wurde Volker Hesse mit der Inszenierung des «Welttheaters» in Einsiedeln im Jahr 2000 bekannt. An den Tellspielen 2008 dürfen sich die Zuschauer auf eine Neuinszenierung des weltbekanntesten Dramas freuen. Volker Hesse hat das Stück zusammen mit der Tellspiel- und Theatergesellschaft Altdorf gestaltet. Er setzt damit die bewährte Tradition fort, erfahrene Laiendarstellerinnen und -darsteller unter professioneller Leitung herauszufordern.

Der Hackbrettspieler Töbi Tobler begleitet die Tellspiele musikalisch. Er ist bereits seit über 30 Jahren Hackbrettprofi und spielt mit dem Instrument Jazz und Experimentalmusik. Töbi Toblers CD «Tell-Musik» erscheint unter dem Label «Musiques Suisse» des Migros-Kulturprozents.

Blut, Tränen, Hoffnung und Auflehnung

Die Tellspiele 2008 sind eine ungewöhnliche Annäherung an Schillers «Wilhelm Tell». Es geht um ein Volk, das unter Besatzerwillkür und Terror leidet. Die Bevölkerung wird vom herrschenden Militärregime mit immer neuen Demütigungen und Grausamkei-

ten kontrolliert. Das Stück erzählt von Blut, Tränen, Angst, Teilnahmslosigkeit und Folter. Aber es erzählt auch von Hoffnung und der Möglichkeit der Auflehnung. Die gedankliche Schärfe der politisch-moralischen Auseinandersetzungen, die szenischen Bilder und die Intensität der Sprache sorgen für ein brisantes und aufwühlendes Theater. Die Themen Freiheit und Freiheitsverlust entsprechen dem aktuellen Zeitgeist. Sie geben auch in der heutigen Zeit Anlass zum Nachdenken.

Text: André Fischer

Weitere Informationen:
www.tellspiele08-altdorf.ch



Wilhelm Tell, gespielt von Thomas Gisler, kurz vor dem Apfelschuss.

Fünfmal zwei Tickets zu gewinnen

Das Migros-Kulturprozent engagiert sich bei den Tellspielen 2008 als Co-Sponsor. Die Leserinnen und Leser des «Migros-Magazins» können davon profitieren und 5x2 Tickets für die Aufführung vom 3. September gewinnen. Einfach den Talon ausfüllen und einsenden an: Genossenschaft Migros Luzern, Redaktion «Migros-Magazin», Postfach, 6031 Ebikon

Vorname/Name: _____

Adresse: _____

PLZ/Ort: _____

Einsendeschluss: 28. August

Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Über den Wettbewerb wird keine Korrespondenz geführt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.